

elumatec AG
Pinacher Straße 61
75417 Mühlacker

Telefon +49 7041 14-0
Telefax +49 7041 14-280
mail@elumatec.de
www.elumatec.com

elumatec auf der FENSTERBAU FRONTALE 2016: Die nächste Stufe bei Flexibilität und Automation in der Profilbearbeitung

elumatec, Weltmarktführer bei Maschinen für die Präzisionsbearbeitung von Aluminium-, Kunststoff- und Stahlprofilen, präsentiert in der Halle 3A am Messestand 514 die neueste Lösungsgeneration, mit denen Anwender die nächste Stufe bei Flexibilität und Automation und damit eine höhere Wirtschaftlichkeit erreichen können. Wie das gelingt, verdeutlicht unter anderem eine Weltneuheit: das 4-Achs Stabbearbeitungszentrum SBZ 122/74.

Für Bereiche der Profilbearbeitung, in denen 3- oder 4-Achs-Maschinen benötigt werden, stellt elumatec die beiden Stabbearbeitungszentren SBZ 122/71 und SBZ 122/74 aus der neuen SBZ 122-Modellfamilie vor. Die Baureihe SBZ 122 gehört mit über 1.000 Installationen zu den Erfolgsmodellen der elumatec AG. Dank einer grundlegenden Neukonzeption ist die Maschine jetzt modular aufgebaut und lässt sich flexibel an unterschiedlichste Anforderungen anpassen. „Die neue SBZ 122-Modellfamilie verkörpert perfekt die elumatec-Philosophie: Lösungen so eng wie möglich an den Ansprüchen unserer weltweiten Anwender auszurichten, um damit den höchsten Kundennutzen zu bieten“, erklärt Ralf Haspel, Vorstand für Vertrieb und Marketing bei elumatec. Das SBZ 122/71 ist auf die Leistungsansprüche von Metallbaubetrieben zugeschnitten. Das SBZ 122/74 adressiert mit stabileren Spannern und verstärkten Führungen Kunden aus Metallbau und Industrie.

SBZ 122: Modulare Modellreihe setzt Maßstäbe



Die SBZ 122-Baureihe bietet im Einstiegsegment für die automatisierte Profilbearbeitung Funktionen, die Maßstäbe setzen.

Die SBZ 122-Baureihe bietet im Einstiegsegment für die automatisierte Profilverarbeitung Funktionen, die Maßstäbe setzen. Komponenten wie intelligente Steuerung, geregelte Spindel, modernes Schrägbett und kraftvolle Servomotoren sparen Betriebskosten und verbessern die Arbeitsergebnisse – auf kleinstem Raum. Die um ein Drittel reduzierte Stellfläche kommt kleinen Betrieben mit beschränktem Platzangebot entgegen. Gleichzeitig hat sich der Bearbeitungsbereich auf bis zu 300 mm x 300 mm vergrößert. Der drehzahlgeregelte Betrieb der Spindel bringt eine Energie-Einsparung von bis zu 30 Prozent. Zusätzlich sichert die intelligente Regeltechnik eine extrem hohe Drehzahlkonstanz und damit eine sehr gute Bearbeitungsqualität auch bei schnell wechselnden Belastungen. Ein weiterer Vorteil: Durch das leichtere Fräsaggregat und die neue Antriebstechnik hat sich die Verfahrgeschwindigkeit der Achsen verdoppelt. Das Ergebnis: Das Bearbeiten von PVC-, Aluminium- und Stahlprofile gelingt noch schneller, präziser und lukrativer.

SBZ 616 und SBZ 617: Vielseitiges Duo für mehr Produktivität im PVC-Sonderbau

Wie sich komplexe Aufträge trotz enger Lieferzeiten einhalten lassen, zeigt elumatec mit dem SBZ 616 und SBZ 617. Die beiden Maschinen automatisieren die Bearbeitung von Kunststoffprofilen vom Zuschnitt über das Ausklinken, Bohren, Fräsen und Schrauben, so dass die Profile zum verschweißen fertig vorbereitet sind. Der Sägeautomat SBZ 616 sorgt mit seinem kraftvollen Sägeblatt für schnelle und saubere Schnitte. Das SBZ 617 komplettiert als Nachfolgezentrum die Bearbeitung, einschließlich Armierungsstahl und –Verschraubung. Beide Zentren punkten durch ihre hohe Flexibilität. So lassen sich auf dem SBZ 616 Sägeschnitte stufenlos in Winkeln von -22,5 bis +22,5 Grad durchführen. Die neun Werkzeuge auf dem Rotationsmodul des SBZ 617 sind in jedem beliebigen Winkel positionierbar. Dadurch und dank der neuen Software können Betriebe Sonder- und Schrägelemente effektiver bearbeiten und somit den Durchsatz in kürzester Zeit erhöhen und termintreu liefern.

SBZ151: Fassaden, Fenster, Türen schnell und fehlerlos fertigen

Das 5-Achs-Zentrum SBZ 151 ist auf die rationelle Bearbeitung von Aluminium- und Stahlprofilen ausgerichtet. Durch die hohe Automation und der neusten Steuerungsgeneration können Metallbaubetriebe Kundenwünsche flexibel, schnell und maßgenau umsetzen. Alle Arbeitsgänge wie Fräsen, Bohren, Gewindeschneiden und -fräsen, Klinken und Sägen finden am ruhenden Profilstab statt – so werden die Profiloberflächen bestmöglich geschont. Mit dem optionalen Winkelkopf lassen sich Profile auch von unten und somit zeitsparend von allen sechs Seiten in einer Aufspannung bearbeiten. Das mitfahrende Magazin verkürzt die Zeiten für den Werkzeugwechsel. Ebenfalls für Tempo sorgen die robusten und verschleißarmen Direktantriebe. Sie beschleunigen die Positionierung des Bearbeitungsaggregats. Zwei getrennte Arbeitszonen erlauben es, die Maschine im Pendelbetrieb zu nutzen.

SBZ 628: Flexibler Allrounder für optimale Ergebnisse



Das neue Erfolgsmodell von elumatec wurde seit seiner Premiere vor rund zwölf Monaten bereits über 30 Mal bestellt.

Per Monitorwand können sich Besucher über das Durchlaufzentrum SBZ 628 informieren. Das neue Erfolgsmodell von elumatec, das künftig in weiteren Ausbaustufen verfügbar sein wird, wurde seit seiner Premiere vor rund zwölf Monaten bereits über 30 Mal verkauft. Denn als äußerst flexibler Allrounder deckt das SBZ 628 bei unverändertem Setup eine Vielzahl von Konfigurationen ab und erspart kostspielige Zwischenschritte. Herzstück ist das Rotationsmodul. Durch komplettes Umfahren bearbeitet es Profile mühelos von allen Seiten, bevor im Anschluss das um 360 Grad schwenkbare 4-Achs-Sägggregat den Zuschnitt erledigt oder Ausklinkungen am Profil anbringt. Fahrspanner und Kombispannsystem erlauben eine stationäre und fliegende Bearbeitung. Die Kombination aus Spanntechnik, die auch anspruchsvolle Profilgeometrien zuverlässig fixiert, den acht frei positionierbaren Werkzeugen sowie den schnelle Antrieben strafft die Bearbeitungszyklen und sichert optimale Ergebnisse.

„Die FENSTERBAU FRONTALE ist eine wichtige Leitmesse unserer Branche. Sie bietet beste Möglichkeiten, neue Kontakte zu knüpfen und bestehende Beziehungen zu unseren Kunden zu vertiefen“, betont elumatec-Vorstand Ralf Haspel. „Wir laden Besucher ein, die Vorteile der elumatec-Produkte, einzeln und im Zusammenspiel untereinander, sowie die Zusammenarbeit mit unseren Partnern wie der Stürtz Maschinenbau GmbH oder mit unserer Tochter elusoft hautnah zu erleben.“

eluCad: Bearbeitungen einfach und intelligent programmieren

Die Spezialisten der elumatec-Tochter elusoft informieren anhand von Live-Demos und Präsentationen, wie sich mit Hilfe der Software eluCad schnell und bedienerfreundlich Programme für die Profilbearbeitung mit elumatec-Maschinen erstellen lassen. Das Modul „3D-Import“ der erkennt Bearbeitungen in 3D-Modellen und programmiert diese automatisch. Bei der Vielfalt der eingesetzten Profile und gewünschten Sonderbearbeitungen gibt es immer wieder Spezialfälle, die vom 3D-Konverter noch nicht erkannt werden können – zum Beispiel Bearbeitungen an Kühlrippen auf schrägen Flächen. Um diese Spezialfälle auch heute schon in ein Maschinenprogramm zu integrieren, bietet eluCad 4.0 jetzt erweiterte Möglichkeiten zur Nachbearbeitung solcher unerkannten Bearbeitungen. Diese und zukünftige Neuerungen in eluCad veranschaulicht elusoft ab sofort in kurzen YouTube®-Videos.

Videos zeigen Nachbearbeitung von 3D-Modellen

Hierfür hat elusoft extra einen eigenen YouTube®-Kanal eröffnet. Dort finden Anwender kontinuierlich neue Videos mit Anleitungen, Tipps und Tricks. Durch ein Abonnement des YouTube®-Kanals sind sie stets auf dem Laufenden über die aktuellen Videos. Diese stehen momentan in deutscher und englischer Sprache bereit.

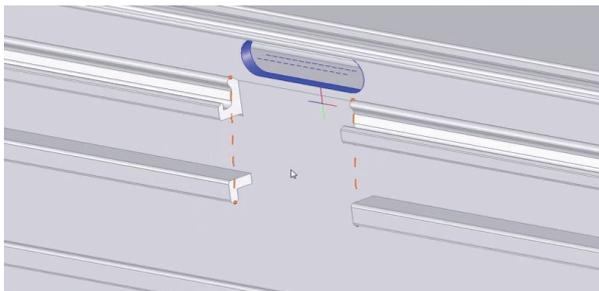


Bild 1: Unerkannte Bearbeitung

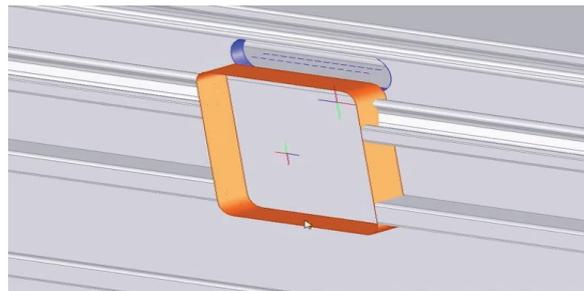


Bild 2: Nachbearbeitete Bearbeitung

An diesem Profil sollten Stege teilweise entfernt werden. Der Konverter konnte die Bearbeitungen nicht erkennen, sie wurden mit einer Rechtecktasche (orange) nachbearbeitet.

Aktuell finden Interessenten auf dem elusoft-Kanal ein 12-minütiges Video, das die die „Nachbearbeitung mit eluCad 4.0“ veranschaulicht und nützliche Tipps gibt. Das Tutorial behandelt die Themen „Einführung in die Bedienung“, „Einfache Beispiele: Rechtecktaschen und Bohrungen“, „Sonderfälle: Schräge Flächen und freie Seiten“ sowie „Erweiterte Beispiele: Freiformen, Klinkungen und Sägen“. Das Video zeigt, wie Bearbeitungen nachgearbeitet werden können. Die neue Ansicht in eluCad 4.0 erleichtert es dem Anwender zu sehen, welche Bearbeitungen nicht erkannt wurden. Er kann mit wenigen Mausklicks relevante Kanten und Flächen selektieren, aus denen eluCad dann die passenden Bearbeitungen erzeugt. Die ausgewählte Kanten bilden die Begrenzungslinien für die gewünschte Bearbeitung. eluCad 4.0 schlägt Bearbeitungstypen in einem Auswahlménú vor. Welche davon angeklickt werden können, hängt von den ausgewählten Kanten und Flächen ab. Das Tutorial gibt auch Tipps zu den effektivsten Vorgehensweisen, wie Bohrungen auf schrägen Flächen oder Sägeschnitte nachgearbeitet werden können. Sägeschnitte lassen sich einfach anlegen durch die Bestimmung der Sägefläche sowie des Start- und Endpunktes, wodurch die Laufrichtung des Schnitts festgelegt wird.

Über die elumatec AG

Die elumatec AG ist ein internationaler Marktführer bei der Herstellung von Maschinen für die Bearbeitung von Aluminium-, Kunststoff- und Stahlprofilen. Mit einer umfangreichen Produktpalette deckt das Unternehmen das gesamte Anwenderspektrum vom kleinen Handwerksbetrieb bis zum industriellen Profilmacher ab. Maßgeschneiderte und modulare Maschinenkonzepte ermöglichen dabei für alle Kundengruppen jederzeit flexible und individuelle Branchenlösungen. Das Unternehmen mit Hauptsitz im schwäbischen Mühlacker wurde 1928 gegründet, hat Tochtergesellschaften und Händler in über 50 Ländern und erwirtschaftete zuletzt mit über 700 Mitarbeitern weltweit einen Konzernumsatz von rund 120 Mio. Euro.

Bildmaterial sowie weitere Informationen über das Unternehmen stehen im News-Bereich der elumatec AG unter www.elumatec.de zur Verfügung.

Ansprechpartner für die Pressearbeit:

Zeynep Temiz
Leiterin Marketing und Kommunikation
elumatec AG
Tel. +49 7041 14-450
z.temiz@elumatec.de